

**Verwaltungsvorlagen  
zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 12.07.2011**

---

**TAGESORDNUNGSPUNKT: 1 Ö**

**Offenlage des öffentlichen Sitzungsprotokolls vom 28.06.2011**

**Bekanntgabe der am 28. Juni 2011 nichtöffentlich gefassten Beschlüsse**

---

**TAGESORDNUNGSPUNKT: 2 Ö**

**Bestellung von Urkundspersonen**

Zu Urkundspersonen werden vorgeschlagen:

Herr Gemeinderat Albert Weinlein und Herr Gemeinderat Adolf Geider.

---

**TAGESORDNUNGSPUNKT: 3 Ö**

**Wünsche und Anfragen aus der Bevölkerung**

---

**TAGESORDNUNGSPUNKT: 4 Ö**

**L 546 – Ortsumgehung Rot Herstellung eines Erdwalls, 1. Bauabschnitt hier: Auftragsvergabe**

Mit Schreiben vom 18.05.2011 (Eingang bei Gemeinde am 23.05.2011) wurde vom Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Stuttgart der Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan genehmigt. Diese Genehmigung stellt nun die Rechtsgrundlage dar auf deren Basis der geplante Erdwall an der Umgehungsstraße hergestellt werden kann. Unmittelbar nach Vorliegen der Genehmigung wurde von der ausschreibenden Stelle, dem Verband der Teilnehmergemeinschaft in Baden-Württemberg (VTG), die Ausschreibungsunterlagen veröffentlicht. Zur Wahrung der erforderlichen Fristen wurde der Submissionstermin auf Montag, den 20.06.2011 gelegt.

Die Besonderheit an der Ausschreibung ist, dass hier drei Auftraggeber vorhanden sind. Zum einen die Gemeinde St. Leon-Rot mit den Leistungen Baufeldfreimachung und Andecken des Damms mit seitlich gelagertem Mutterboden. Den größten Anteil an den Arbeiten hat die Firma SAP AG mit den Leistungen Laden, Transportieren und profilgerechtem Einbau von ca. 22.000 m<sup>3</sup> Schüttmasse die, wie dem Gemeinderat bekannt, in Walldorf beim SAP-Campus gelagert ist. Darüber hinaus wird parallel zum Damm ein Grünweg zur Unterhaltung und Pflege des Walls angelegt, dieser ist im Leistungsumfang der Teilnehmergemeinschaft (TG) als Bestandteil des Wege- und Gewässerplans enthalten.

Es ist vorgesehen mit den Arbeiten unmittelbar nach Vergabe zu beginnen, d. h. der Ausführungszeitraum wurde festgelegt auf 30.06.2011 bis 30.09.2011. Unmittelbar im Anschluss daran soll ab 01.10.2011 mit den Ausgleichspflanzungen und auch Bepflanzung des Walls begonnen werden. Diese Maßnahmen werden durch das Regierungspräsidium Karlsruhe ausgeschrieben und vergeben.

Da die Submission erst am 20.06.2011 stattfindet, wird das Ergebnis mit Vergabevorschlag sofort nach Vorliegen des Ergebnisses nachgereicht.

Auf die bereits mit den Sitzungsunterlagen unter Tagesordnungspunkt 9 verteilte Vorlage wird verwiesen.

Das Flurbereinigungsamt bzw. die VTG hat mitgeteilt, dass zum Submissionstermin am 20.06.2011 insgesamt sechs Angebote eingegangen sind. Günstigste Bieterin ist die Firma B. Rudolph GaLaBau GmbH aus 63179 Obertshausen. Die Angebotssumme beläuft sich auf insgesamt brutto 232.141,51 €.

Wie bereits in der verteilten Vorlage erwähnt, sind für die Maßnahme drei Kostenträger vorhanden. Der Anteil der Gemeinde beläuft sich auf brutto 85.975,19 € und ist von der Gemeinde zu beauftragen. Die von der Gemeinde zu beauftragenden Leistungen beinhalten im Wesentlichen Baufeld freimachen, Oberboden abtragen und später wieder andecken sowie gelagerten Oberboden entlang der Straße laden, fördern und andecken. Da das in Walldorf gelagerte Material nicht ganz für den 1. Abschnitt ausreicht, sind darüber hinaus ca. 10.000 m<sup>3</sup> Boden zuzufahren. Im Haushalt 2011 sind für die Maßnahme Erdwall insgesamt 93.000 € eingestellt, wobei der Anteil für die Baukosten lediglich 30.000 € betragen hat. Die restlichen Kosten fallen für Gutachten, Monitoring sowie die artenschutzrechtliche Maßnahmen an. Aus dem Jahr 2010 steht noch ein Haushaltsrest von 9.000 € zur Verfügung, somit wären 47.000 € überplanmäßig zu genehmigen. Ein entsprechender Ansatz für den 2012 geplanten 2. Abschnitt ist zu ermitteln und dann im Haushalt 2012 einzustellen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Teilauftrag für die Herstellung des Erdwalls an die Firma B. Rudolph GaLaBau GmbH, 63179 Obertshausen zu einer vorläufigen Auftragssumme in Höhe von brutto 85.975,19 € zu vergeben. Überplanmäßig werden 47.000 € genehmigt.

---

**TAGESORDNUNGSPUNKT: 5 Ö**

**Entwässerung und Sanierung der Straße „Am Bahnhof“ Fortschreibung der Planung**

**hier: Freigabe der Ausschreibung**

Auf die Vorlage zur Sitzung am 24.05.2011 wird verwiesen.

Die in der Vorlage zur Sitzung am 24.05.2011 aufgezeigte Zeitschiene ist bedingt durch die Vertagung des Tagesordnungspunktes nun nicht mehr möglich und muss ebenfalls fortgeschrieben werden. Die Vergabe der Maßnahme war ursprünglich für die Juli-Sitzung geplant, kann jetzt allerdings frühestens in der September-Sitzung erfolgen. Damit wäre ein Baubeginn frühestens Mitte Oktober möglich. Bei der veranschlagten Bauzeit von 4 bis 5 Monaten geraten wir mit dieser Baumaßnahme neben der „Schlechtwetterzeit“ auch in den Jahreswechsel/Weihnachten wo die Baufirmen auf jeden Fall 2 bis 3 Wochen Betriebsruhe haben und abhängig von

der Witterung ggf. in die „Frostzeit“. Somit ist davon auszugehen, dass die veranschlagte Bauzeit nicht eingehalten werden kann. Nach Ansicht der Verwaltung sollte jedoch bei dieser Baumaßnahme die Bauzeit und somit die Beeinträchtigung (Busverkehr, Zufahrt P + Ride Anlage, Zufahrt SAP, KS, Firma Steinhauser, Gießerei usw.) so kurz als möglich gehalten werden (wird auch so schon schwierig genug). Es wird deshalb vorgeschlagen, die Ausschreibung so zu terminieren, dass die Vergabe im Januar 2012 und der Baubeginn im März 2012 erfolgt und die Maßnahme dann ohne Unterbrechung durchgeführt werden kann.

**Beschlussvorschlag:**

**Der Gemeinderat stimmt den Planungserweiterungen und Ergänzungen gemäß Vorlage zur Sitzung am 24.05.2011 zu. Die Ausschreibung wird so terminiert, dass die Vergabe in der Januar-Sitzung 2012 erfolgen kann. Der Austausch der Wasserarmaturen wird mit durchgeführt. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden im Wirtschaftsplan 2012 des EB Wasserversorgung eingestellt. Die Finanzierung der Straßensanierung mit Entwässerung und Gehwegen erfolgt durch Übertragung des Haushaltsansatzes von 2011 nach 2012 und Restfinanzierung im Haushalt 2012.**

---

**TAGESORDNUNGSPUNKT: 6 Ö**

**Neugestaltung des Amselwegplatzes hier: Auftragsvergaben**

Auf die Sitzungsvorlage des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 10.05.2011 wird Bezug genommen. Die Verwaltung wurde hier mit der Ausschreibung der Arbeiten zur Neugestaltung des Amselwegplatzes beauftragt. Es wurden Tiefbauarbeiten und die Gestaltung der Grünfläche ausgeschrieben.

**1. Tiefbauarbeiten:**

Die Unterlagen wurden an insgesamt 14 Firmen ausgegeben. Die Submission fand am 08.06.2011 statt. Zum Submissionstermin lagen 5 Angebote vor. Alle 5 Angebote konnten gewertet werden. Nach fachtechnischer und rechnerischer Prüfung der Angebote ergibt sich folgender Preisspiegel:

<b>Rang Bieter</b>	<b>Bruttosumme</b>	<b>%</b>
1. Fa. Bianco, 68169 Mannheim	129.354,55 €	100,0 %

Somit ist die Firma Bianco aus Mannheim die günstigste Bieterin. Die Firma ist der Verwaltung nicht bekannt. Die erforderlichen Unterlagen wurden angefordert, ein Vergabegespräch wurde geführt.

**2. Gestaltung der Grünflächen:**

Die Verwaltung hat 8 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die Submission fand am 08.06.2011 statt. Zum Submissionstermin lagen 3 Angebote vor. Zwei Angebote konnten gewertet werden, eines war von der Wertung auszuschließen. Nach fachtechnischer und rechnerischer Prüfung der Angebote ergibt sich folgender Preisspiegel:

<b>Rang Bieter</b>	<b>Bruttosumme</b>	<b>%</b>
1. Thome Gartengestaltung, 68789 St. Leon-Rot	42.603,11 €	100,0 %

Somit ist die Firma Thome aus St. Leon-Rot die günstigste Bieterin. Die Firma ist der Verwaltung als zuverlässig bekannt. Ein Vergabegespräch wurde geführt.

Die Angebotssummen liegen innerhalb der Kostenschätzungen.

Im Haushaltsjahr 2011 wurden für die Neugestaltung des Amselwegplatzes ausreichend Mittel zur Verfügung gestellt.

**Beschlussvorschlag:**

- Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung den Auftrag für die Tiefbauarbeiten zur Neugestaltung des Amselwegplatzes an die Firma Bianco aus Mannheim, zur vorläufigen Auftragssumme in Höhe von 129.354,55 € zu erteilen.**
  - Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung den Auftrag für die Gestaltung der Grünanlage des Amselwegplatzes an die Firma Thome aus St. Leon-Rot, zur vorläufigen Auftragssumme in Höhe von 42.603,11 € zu erteilen.**
-